

Day 3

Heute stand der zweite Schultag an der Heights high school in Houston auf dem Plan und alles begann wie ein ganz normaler Schultag: Ich zog mich an, putze mir die Zähne und ging in die Küche zum Frühstück...

Nachdem ich das Rührei und das Toast verschlungen hatte, ging es auch schon mit dem Auto zur Schule. Ich war ein wenig aufgeregt, da wir heute unsere Vorträge in den verschiedenen Klassen präsentieren sollten.

Zuerst trafen wir uns jedoch alle in der Cafeteria, um alle Eindrücke und Erinnerungen vom gestrigen Tag zu besprechen und zu vergleichen. Danach ging es auch schon mit unseren Austausch-Partnern in die verschiedenen Klassen zum Unterricht. Am Anfang ist es mir schwer gefallen dem Unterricht auf Englisch zu folgen, doch man gewöhnt sich sehr schnell daran. Das Gleiche passiert auch mit den Temperaturen (drinnen gefühlte 10C° und außen gefühlte 40C°). - Mein Austauschpartner meinte nur zu mir : "You will get used to it!".

Die Vorträge haben alle gut überstanden und ich denke wir konnten den Amerikanern ein paar schöne Eindrücke von Deutschland übermitteln.

Nach der Schule bin ich zusammen mit meinem Austausch-Partnern zum ersten Mal mit einem Schulbus, wie man ihn aus den meisten Amerikanischen Filmen kennt, nach Hause gefahren. Auf dem Weg dorthin haben wir noch seinen kleinen Bruder von der Elementary school abgeholt. Zu Hause angekommen, hatte wir ungefähr 1 Stunde Zeit, um uns von dem anstrengenden Tag zu erholen.

Für das Abendessen beschlossen wir, dass mir meine Gastfamilie einige Spezialitäten aus der Mexikanischen Küche zeigt und das natürlich auch in einem originale mexikanischen Restaurant. Das Fazit war: "Just great"

Als wir wieder zu Hause angekommen sind, bin ich nur noch müde und kaputt ins Bett gefallen.

Juri Berthold